



Pädagogische
Hochschule Weingarten

ANTRAG
auf Gewährung eines Stipendiums
nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG)

Eingang: _____

-
1. Name: _____ 2. Matrikel-Nr.: _____
3. IBAN: _____ BIC: _____
-

ANGABEN ZUM WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITSVORHABEN

Ich beantrage ein Stipendium aufgrund des Landesgraduiertenförderungsgesetzes (LGFG)

4. zur Vorbereitung auf die Promotion im Fachbereich: _____
5. Studienfach: _____
6. Thema des Arbeitsvorhabens: _____

7. Beginn des Arbeitsvorhabens: _____
8. Voraussichtlicher Zeitpunkt des Abschlusses des Arbeitsvorhabens: _____
9. Beantragte Laufzeit des Stipendiums vom _____ bis _____ = _____ Monate

Falls nur das Gutachten des Betreuers des Arbeitsvorhabens vorgelegt werden kann:

ich beantrage, den Zweitgutachter durch die Hochschule zu benennen:

ja

ANGABEN ZUR PERSON:

10. Anschrift: _____
11. Telefon: privat: _____ dienstlich: _____
12. Geschlecht: männlich weiblich
13. Geburtsdatum: _____ Staatsangehörigkeit: _____
14. Familienstand: ledig / verwitwet / geschieden verheiratet
15. Zahl der Kinder, für die mir oder meinem Ehegatten/meiner Ehegattin Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz gewährt wird: ____
16. Name und Anschrift des Ehegatten/der Ehegattin: _____

17. Erhält der Ehegatte/die Ehegattin ein Stipendium nach dem LGFG oder nach Vorschriften, deren Zielsetzung der des LGFG entspricht? ja nein

Ggfs. von welcher Fördereinrichtung? _____

Angaben zum Förderungszweck und zur Förderungsdauer: _____

Ist ein entsprechender Antrag gestellt worden? ja nein

18. Ist der Ehegatte/die Ehegattin erwerbstätig? ja nein

ggf. in welcher Weise? _____

WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG:

19. Beendete Studiensemester in dem Fach, in dem Sie das Arbeitsvorhaben anfertigen: _____

20. Hochschulsesemester insgesamt: _____

21. Im Zusammenhang mit einem Hochschulstudium abgelegte Vorprüfungen und Abschlussprüfungen:

Bezeichnung der Prüfung: _____

Prüfungsfach/fächer: _____

Datum der Prüfung: _____

Ergebnis: _____

22. Befinden Sie sich derzeit in einem Ausbildungsgang oder einer beruflichen Einführung, ggf. in welcher Ausbildung?

Soll diese im Falle der Durchführung des zu fördernden Arbeitsvorhabens unterbrochen werden?

23. Üben Sie derzeit eine Erwerbstätigkeit aus, ggf. welche?

24. Beabsichtigen Sie, während der Förderung eine mit dem LGFG vereinbare Tätigkeit auszuüben, ggf. welche und in welchem zeitlichen Umfang? _____

25. Ich habe die folgenden wissenschaftlichen Leistungen, Erfahrungen und Kenntnisse in oder außerhalb einer Hochschule erbracht oder erworben¹)

26. Ist für die Durchführung des Arbeitsvorhabens voraussichtlich ein Auslandsaufenthalt erforderlich? ja nein

ggf. in welchem Land, an welcher Forschungseinrichtung? _____

Für welchen Zeitraum? _____

Ist eine anderweitige Finanzierung des Auslandsaufenthalts möglich? _____

Höhe der voraussichtlichen Sachkosten für die Durchführung des Arbeitsvorhabens: _____

Welche sonstigen Kosten (z.B. Reisekosten im In- und Ausland) erwarten Sie? _____

27. Wurde oder wird Ihr Arbeitsvorhaben von einer öffentlichen oder privaten Stelle gefördert? Ggf. von welcher, in welcher Höhe, in welchem Zeitraum, in welcher Art (z.B. Sachkosten oder Reisekostenzuschuss)?

28. Ich bin als Doktorand im Fachbereich _____
an der Pädagogischen Hochschule _____
am _____ angenommen worden.

¹ Ggf. sind entsprechende Nachweise (z. B. wissenschaftliche Veröffentlichungen) beizufügen.

Erklärungen des Antragstellers:

Diesem Antrag habe ich beigefügt:

- Arbeitsplan einschließlich Zeitplan
- Gutachten des Betreuers des Arbeitsvorhabens, Gutachten eines weiteren Hochschullehrers¹⁾
- amtlich beglaubigte Kopien der unter Nr. 21 genannten Hochschulzeugnisse
- Bestätigung des Fachbereichs über meine Annahme als Doktorand/in und meine wissenschaftliche Betreuung durch einen Professor
- Lebenslauf, der insbesondere über den bisherigen Studienverlauf Auskunft gibt
- Nachweise über meine Einkommensverhältnisse und ggf. die meines Ehegatten/meiner Ehegattin (Einkommenssteuerbescheid für das Kalenderjahr vor der Antragstellung*, Gehaltsbescheinigungen des Arbeitgebers, Stipendienbescheide usw.)
- Personenstandsurkunden, soweit erforderlich
- Nachweise über den Bezug von Kindergeld

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben, einschließlich der in den Anlagen beigefügten Erklärungen.

Von den Bestimmungen des Landesgraduiertenförderungsgesetzes und der Landesgraduiertenförderungsverordnung, insbesondere über die Durchführung einer Ausbildung, die Ausübung einer Erwerbstätigkeit und die Anrechnung von Einkommen habe ich Kenntnis genommen.

1) Nichtzutreffendes bitte streichen.

* Wichtiger Hinweis:

Um den Nachweis durch Steuerbescheid führen zu können, sind Einkommenssteuererklärungen bis spätestens 30.09. des folgenden Jahres (Ausschlussfrist) an das Finanzamt zu richten.

Ich verpflichte mich für den Fall der Gewährung eines Stipendiums

- mich im erforderlichen und zumutbaren Maße um die Verwirklichung des Zwecks der Graduiertenförderung zu bemühen.
- keine Ausbildung durchzuführen und keine Tätigkeiten auszuüben, die mit der Förderung nicht vereinbar sind.
- die Hochschule unverzüglich zu unterrichten, wenn ich mein Arbeitsvorhaben fertig gestellt habe, mein Arbeitsvorhaben abbreche, unterbreche, oder an einer anderen Hochschule fortsetze.
- der Hochschule unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die für die Bemessung oder Weitergewährung des Stipendiums von Bedeutung sind, insbesondere die Aufnahme einer Ausbildung, die Ausübung einer Erwerbstätigkeit, Veränderungen meiner Einkommensverhältnisse und die meines Ehegatten/meiner Ehegattin, des Familienstandes, der Zahl meiner Kinder und Änderungen beim Bezug von Kindergeld.
- der Hochschule die nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz und der Landesgraduiertenförderungsverordnung (LGFV) erforderlichen Angaben zu machen, insbesondere ihr die nach § 13 LGFV vorgeschriebenen Berichte vorzulegen und sie vom Ergebnis des Arbeitsvorhabens zu unterrichten.
- der Hochschule während der Dauer der Förderung und der Berichtspflicht eine Änderung meiner Anschrift unverzüglich mitzuteilen.

Datum

Unterschrift

Erklärung des Ehegatten/der Ehegattin:

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben über meine Einkommensverhältnisse.

Datum

Unterschrift